

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1900

295 (24.10.1900) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 295. Zweites Blatt. Mittwoch den 24. Oktober (folgt ein drittes Blatt.) 1900.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 112 642. III. Die Beschäftigung von Gehilfen, Lehrlingen und Arbeitern in offenen Verkaufsstellen betreffend.

Mit Bezug auf die unterm 28. v. Mts. bekannt gegebenen Bestimmungen der Gewerbeordnungsnovelle vom 30. Juni l. Js. obigen Betreffs veranlassen wir die Inhaber derjenigen offenen Verkaufsstellen, in welchen in der Regel mindestens zwanzig Gehilfen und Lehrlinge beschäftigt werden, spätestens bis 15. November d. Js. eine **Arbeitsordnung** zu erlassen und in doppelter Ausfertigung anher vorzulegen. Auf die Arbeitsordnung finden die Vorschriften der §§. 134 a, 134 b Abs. 1 Ziffer 1 bis 4, Abs. 2, Abs. 3 Satz 1, des §. 134 c Abs. 1, Abs. 2 Satz 2 und 3, des §. 134 d Abs. 1 und der §§. 134 e, 134 f entsprechende Anwendung.

Andere als die in der Arbeitsordnung oder in den §§. 71 und 72 des Handelsgesetzbuches vorgesehene Gründe der Entlassung und des Austritts aus der Arbeit dürfen im Arbeitsvertrage nicht vereinbart werden.

Die verhängten Geldstrafen sind in ein Verzeichnis einzutragen, welches den Namen des Bestraften, den Tag der Bestrafung sowie den Grund und die Höhe der Strafe ergeben und auf Erfordern der Ortspolizeibehörde jederzeit zur Einsicht vorgelegt werden muß.

Die Arbeitsordnung muß Bestimmungen enthalten:

1. über Anfang und Ende der regelmäßigen täglichen Arbeitszeit, sowie der für die erwachsenen Arbeiter vorgesehenen Pausen;
2. über Zeit und Art der Abrechnung und Lohnzahlung;
3. sofern es nicht bei den gesetzlichen Bestimmungen bewenden soll, über die Frist der zulässigen Aufkündigung, sowie über die Gründe, aus welchen die Entlassung und der Austritt aus der Arbeit ohne Aufkündigung erfolgen darf;
4. sofern Strafen vorgesehen werden, über die Art und Höhe derselben, über die Art ihrer Festsetzung und, wenn sie in Geld bestehen, über deren Einziehung und über den Zweck, für welche sie verwendet werden sollen.

Wir bemerken zufolge ergangener Anfragen, daß die gesetzlichen Bestimmungen über die Beschäftigung von Gehilfen, Lehrlingen und Arbeitern in offenen Verkaufsstellen gleichermaßen für weibliche wie männliche Angestellte gelten.

Karlsruhe, den 15. Oktober 1900.

Groß. Bezirksamt.

Dr. Seidenadel.

2.2.

Botticelli-Ausstellung

täglich geöffnet von 9 Uhr morgens bis 7 Uhr abends.

Eintritt 20 Pfg.

Im Anschluss an die Ausstellung hat sich Herr Prof. Dr. v. Oechelhauser gütigst bereit erklärt, einen Vortrag mit Lichtbildern über die kunstgeschichtliche Bedeutung Botticellis und seiner Werke zu halten. Der Vortrag findet am **30. Oktober, abends 7 Uhr**, im grossen Rathssaale statt.

Karten für den Vortrag, welche auch zum dauernden Besuch der Ausstellung berechtigen, 50 Pfg.

Hofkunsthdlgung **J. Velten,**

Kaiserstrasse 168.

Moltkefeier.

An die Einwohnerschaft Karlsruhe's!

Die Anregung, dem verewigten Generalfeldmarschall Moltke an dessen 100. Geburtstag (26. Oktober 1900) eine Gedenkfeier zu widmen, hat in weitesten Kreisen lebhaften Widerhall gefunden. Die Feier findet in Form eines Banketts am 26. Oktober, beginnend Abends 8 Uhr, im grossen Festhallsaal dahier statt. Der unterzeichnete Festausschuss richtet an die patriotische Einwohnerschaft der Residenz das Ersuchen, durch zahlreiche Beteiligung an der Feier dieselbe zu einer würdigen zu gestalten, würdig des großen Lobten, dem das Vaterland unauslöschlichen Dank schuldet.

Karlsruhe, 22. Oktober 1900.

Der Festausschuss.

Baumeister, Oberbaurath und Professor an der technischen Hochschule, v. Bayer-Ehrenberg, Hauptmann a. D., Becker, Geheimrath und Ministerialdirektor, Bergmann, Reallehrer und Stadtv., Dr. Binz, Anwalt und Stadtrath, Boos, Stadtv., v. Bülow, Kommandirender General, Dr. Bürlin, Generalintendant, Delisle, Oberingenieur a. D., Stadtv., v. Dusch, Geh. Oberregierungs- und Oberstaatsanwalt, v. Eckhardt, Chefredakteur, Dr. Ehrhardt, Direktor der Realschule, v. Eisendecher, Wirtl. Geheimrath, Dr. Eller, Oberlandesgerichtsrath, Feher, Präsident des Rath. Oberstiftungsraths, Fiege, Chefredakteur, Dr. Firnhaber, Direktor der Oberrealschule, Fischer, W., Registrar, Friisch, Generalmajor a. D., Frank, W., Gerichtsschreiber, C. Glaser, Kaufmann und Stadtrath, Ganser, Kaufmann und Stadtrath, Dr. Goldschmidt, Professor und Obmann des Stadtrathordnenvorstandes, Griebel, Monteur, Heil, Geheimrath und Ministerialdirektor, Hausert, Oberlehrer, Dr. Heimbürger, Professor und Stadtv., Fr. Höpfer, Brauereibesitzer und Stadtrath, Rudolf Herrmann, Kaufmann und Stadtv., Heiser, Vorsitzender des Ausschusses der Studentenschaft, Albert Herzog, Chefredakteur, Hele, Landgerichtsrath, Kap, Chefredakteur, Käppeler, Wurfiler und Stadtrath, Ferd. Keller, Professor an der Kunstakademie, Koelle, Kommerzienrath und Stadtrath, Kraemer, Bürgermeister, Dr. Krausmann, Amtsgerichtsdirektor, Lacroix, Maurermeister und Stadtv., Lippe, Redakteur, Loos, Senatspräsident, von Marschall, Geheimrath, F. C. Müller, Professor und Stadtv., v. Ochs, Oberstleutnant a. D., v. Oechelhauser, Professor an der technischen Hochschule, Reiff, Groß. Hofschauspieler,

Impressenlieferung.

Nr. 16 646. Die Lieferung der für die städtische Versicherungs-Meldestelle in den Jahren 1901 und 1902 erforderlichen Impressen soll vergeben werden.

Angebote sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bis längstens Samstag den 3. November, Nachmittags 4 Uhr, beim Sekretariat, Rathhaus, Zimmer Nr. 38, einzureichen, woselbst auch die Lieferungsbedingungen und Impressenmuster aufliegen.

Karlsruhe, den 17. Oktober 1900.

Arbeiterversicherungs-Kommission.

Siegrist. Reber.

Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 18 ist der zweite Stock, bestehend aus 5 Zimmern, 1 Küche, 1 Mansarde, 1 Keller, auf sofort zu vermieten.

Freih. v. Seidenack'sche Vermögensverwaltung
Wühlburg.

Näheres bei Herrn Möffinger, Wirtl.

— Eine freundliche Wohnung im 2. Stock des Querbaues, bestehend aus 2 Zimmern Küche und sonstigem Zubehör, ist sofort billig zu vermieten. Näheres Schützenstraße 42 im Bureau des Seitenbaues.

* 41. Eine geräumige 2 Zimmer-Wohnung nebst Küche und Keller ist sofort oder später zu vermieten; ebenso ist ein Mansardenzimmer mit Küche zu vermieten: Kaiser-Allee 65, parterre.

* In herrschaftlichem Hause ist eine in 2 Stockwerken gelegene, fein ausgestattete Wohnung von 8 Zimmern (darunter 6 große) mit 2 Erker, 2 Veranden, Vorder- und Hintergärtchen, Bad, Speisekammer und reichlichem Zugehör auf 1. April 1901 zu vermieten. Das Haus hat schöne, freie Lage und wird außerdem nur von 2 Personen bewohnt. Auskunft ertheilt das Kontor des Tagblattes.

Wohnungen zu vermieten.

— Ecke der Schiller- und Goethestraße 24, in einem Neubau, sind mehrere Wohnungen von 2, 3, 4 und 5 Zimmern, alle unter Glasabschluss, mit Brenn- und Kochgas, Closet etc., auf's Comfortabelste eingerichtet, 3 Stock hoch, kein Hinterhaus oder Seitenbau, auf sofort zu vermieten. Näheres beim Eigentümer selbst, Schillerstraße 24.

Bähringerstraße 17c

ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. November zu vermieten. Näheres Brauerei Heiner, Fels, Kriegstraße 115.

W. Niebe, Kaufmann, v. Rüd, Landgerichtsdirektor, Sabm, Geh. Finanzrath, Siegrist, Bürgermeister, Robert Sinner, Generaldirektor, Schlachter, Blechnernstr., Kommandant der Feuerwehr, Schleich, Blechnernstr. und Stadtrath, K. A. Schneider, Geh. Kommerzienrath und Stadtv., Schnebler, Oberbürgermeister, Stehlin, Hauptlehrer und Stadtv., Ströbe, Hofapotheker, von Stockhorner, Landgerichtsrath, Schüssle, Stadtrath, Dr. Treutlein, Direktor des Reals und Reform-Gymnasiums, Dr. v. Weech, Geheimrath, Dr. Wendi, Geheimrath und Gymnasiums-Direktor, Dr. F. Weill, Anwalt und Stadtrath, Dr. Wielandt, Birtl. Geheimrath und Präsident des evang. Oberkirchenraths, Williardt, Bauath a. D. und Stadtrath, Ab. Wolf, Hoftheatermaler, Fr. Wolff, Fabrikant.

Der Zutritt ist ohne besondere Karten gestattet und durch die Garderobe rechts oder links vom Hauptportal der Festhalle zu nehmen. Die Gallerie ist den Damen vorbehalten.

Wiederbeginn der Fliederschule

in Karlsruhe-Mühlburg Freitag den 26. d. M., 7 $\frac{1}{2}$ Uhr, im Saale der Kinderschule. Frauen und Mädchen sind freundlich eingeladen.

Badischer Frauenverein.

Von Ihrer Königlichen Hoheit der Großherzogin sind der Abtheilung III 150 Höchstselbstgefertigte Handarbeiten der verschiedensten Art im abzuschätzten Werth von 1500 Mk. überwiesen worden, um solche zum Besten des Ludwig-Wilhelm-Krankenheims zur Verloofung zu bringen. Die zu diesem Zweck genehmigte Lotterie umfasst 3000 Loose, das Loos zu 50 Pfg. Die Ziehung findet am 15. November d. J. statt. Die Gewinne werden in der Kunstschule, Linkenheimerstraße 2, von Dienstag den 30. Oktober bis Dienstag den 6. November d. J. einzahl., Vormittags von 1 $\frac{1}{2}$ bis 1 $\frac{1}{2}$ Uhr und Nachmittags von 1 $\frac{1}{2}$ bis 1 $\frac{1}{2}$ Uhr, zur Ausstellung gelangen. Loose können von jetzt ab durch uns bezogen werden, auch sind solche im Bureau unseres Vereins, Gartenstraße 47, zu haben. Karlsruhe, den 20. Oktober 1900. 5.1.

Der Vorstand der Abtheilung III.

Badischer Frauenverein.

Ihre Großherzogliche Hoheit die Fürstin zur Lippe hat die Gnade gehabt, unserm Verein den Betrag von 300 Mark zustellen zu lassen.

Für diese reiche Zuwendung sprechen wir unsern ehrfurchtsvollsten herzlichsten Dank aus. Karlsruhe, den 20. Oktober 1900.

Der Vorstand.

Kronenstraße 41

sind zwei schöne Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. November zu vermieten. Näheres Brauerei **Heinr. Fels**, Kriegsstraße 115.

Wohnung von 5 Zimmern

mit Balkon, Küche, Mansarde und 2 Kellern ist auf sogleich oder später zu vermieten: Klappenerstraße 20. Zu erfragen im Bureau.

Borholzstraße 25 (Gartenhaus),

zwischen verl. Hirsch- und Karlstraße, sind zwei Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche u. s. w. sofort oder auf 1. November zu vermieten; auch Antheil am Garten.

62. Grünwinkel.

Eine Mansarden-Wohnung von zwei großen Zimmern und Küche ist zu vermieten bei H. Herrmann, hinter'm Schulhaus im Garten.

Wohnungs-Gesuche.

*2.2. In der Gegend zwischen dem Kaiserplatz und der Herrenstraße wird eine Wohnung von 4-5 Zimmern im 2. oder 3. Stock nebst Zugehör auf den 1. April 1901 gesucht. Angebote unter Nr. 6848 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. Eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör, im Ost- oder Südwest-Stadttheil gelegen, wird von einer kleinen Familie ohne Kinder auf Anfang November d. J. zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe beliebe man unter Nr. 6856 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

* Zwei unmöblierte Zimmer mit Keller werden an eine ordentliche Frau billig vermietet. Küche kann mitbenutzt werden. Preis Mk. 120.—. Näheres Leopoldstraße 24, parterre.

* Akademiestraße 71, gegenüber dem Palais Brinz Karl, ist im 2. Stock ein einstufiges Zimmer mit oder ohne Pension auf November zu vermieten. Beste Empfehlungen stehen zu Gebote.

Dienst-Anträge.

* Ein fleißiges, braves Mädchen für häusliche Arbeiten zu einer kinderlosen Familie auf sofort gesucht: Schützenstraße 41 im 2. Stock.

*2.2. Ein gut empfohlenes Mädchen, welches auf kochen kann und die häuslichen Arbeiten pünktlich b. sorgt, wird zu einer kleinen Familie auf sofort oder 1. November gesucht: Westendstraße 52 im 2. Stock.

Junger Zeichner

sofort oder per 1. November d. J. gesucht. Schriftliche Offerten unter Angabe der Gehaltsansprüche erbeten an

Elektrizitäts-Aktiengesellschaft
vormals C. Buchner,
* Säbringerstraße 90.

Tägl. 5-10 Mk.

Können Sie mit meinem Gesundheitsstee ver-dienen. C. Ermel, Frankfurt a. M.

Stellen-Anträge.

2.1. Gebildete Dame mit Geschick zur Krankenpflege für Sanatorium, sowie erfahrenes Fräulein zur Gesellschaft und Pflege einer älteren Dame, ferner Hausdamen, Haushälterinnen, Stützen ic. gesucht. Placirungs-Institut **Beck-Nebinger**, Mannheim, U. 6, 16.

Verkäuferin

wird per sofort gesucht.
S. Blum, Kaiserstraße 154.

Kleidermacherin-Gesuch.

Eine jüngere Arbeiterin wird für sogleich gesucht: Rudolfsstraße 14, eine Treppe hoch.

Mädchen gesucht.

— Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und die Hausarbeit übernimmt, wegen Erkrankung des jetzigen Mädchens zum sofortigen Eintritt gesucht: Waldstraße 38 im Corsetgeschäft.

Stellen finden:

1 Büffelsträulein, 1 junger, tüchtiger Koch, 4 Restaurationsochdinen, Haus- und Küchenmädchen durch **Frau Höfler**, Durlacherstraße 69. 2.2.

Hausbursche-Gesuch.

* Ordentlicher, stadtkundiger Hausbursche mit guten Zeugnissen findet sofort Stellung bei **J. Holzwarth**, Säbringerstraße 112.

Beschäftigungs-Antrag.

* Für ein paar Stunden des Tages wird ein Mädchen oder eine Frau zu häuslichen Arbeiten gesucht. Näheres Kaiserstraße 53 im 4. Stock.

Leichte Beschäftigung

findet ein jüngeres Mädchen oder eine Frau. Näheres Kaiserstraße 77 im Laden.

Ein gebildetes Fräulein

in der Haushaltung, im Nähen, Bügeln, Handarbeiten, sowie in der Kinderpflege erfahren, sucht auf 1. November Stellung. Offerten beliebe man unter Nr. 6852 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

2.1. Fräulein

aus bess. Familie sucht Stelle als Erzieherin oder Gesellschafterin. Offerten unter G. 63686¹ an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Mannheim.**

Köchin

sucht Stelle zum Auskochen. Näheres Kurvenstraße 17 im Laden.

Tüchtige Kleidermacherin

nimmt noch 1-2 Kunden an. Adresse bittet man unter Nr. 6853 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Körbe, Siebe und Stühle

werden billig geflochten und reparirt von **M. Edert**, Marktgrafenstraße 36 im 2. Stock des Hinterhauses.

Robrstühle

werden gut und billig geflochten. Näheres Marienstraße 13 im Seitenbau, 1. Stock.

Vertauscht.

* Am Sonntag den 21. d. M. wurde ein feibener Damenschirm in der Garderobe des I. Ranges rechts vertauscht. Austausch bei Bogenermeister Lieber erbeten.

Hut verwechselt

im Rathhaus, Zimmer Nr. 54, 2. Stock. Umzutauschen ebenfalls. 8.1.

Ein brauner Jagdhund

ist zugelaufen. Abzuholen Herrenstraße 9 bei **Hessenberger.**

Mannheim.

— Baufirma erbaut z. Bt. in guter Lage der Altstadt verschiedene Geschäftshäuser, als: Wirthschaft, Bäckerei, Metzgerei, Laden mit Werkstätte.

Anfragen von Kaufliedhabern an **Gebr. Simon**, Mannheim.

Verkaufs-Anzeigen.

* Großer Pfeiler Spiegel mit Stufe (Trumeau), ganz neu und hochlegant, Gesamthöhe 260 cm mit starkem, geschliffenem Glas, ist wegen Raum-mangel für nur 50 Mk. zu verkaufen: Gerwigstraße 39 im 2. Stock rechts.

2.1. Ein gut erhaltenes

Kinderbettlädchen

mit 2 Matragen und Kopfvoller ist billig zu verkaufen: Herrenstraße 3, parterre.

Aushänge-Kästen,

2 Stück, gut erhalten, sowie ein Küchen- und ein Waschtisch werden billig abgegeben: Durlacherstraße 8 im 3. Stock. 4.1.

Kassenhunde.

*2.1. Zwei Affenpinscher (Hündinnen), $\frac{3}{4}$ Jahr alt, kleinste, edelste Rasse, à 10 Mark, mehrere Mattenfänger, sehr wachsam, Preis 20-30 Mark. Lausche auch.

Die Hundbehandlung **Emil Rupp**, Hermannstraße 11.

***3.1. Filiale**

zu kaufen oder zu übernehmen gesucht. Adressen unter Nr. 6854 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

***2.2. Zu kaufen gesucht**

wird ein Kanapee oder Schlafkanapee. Offerten bittet man unter Nr. 6832 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gespieltes Pianino,

80.1. wenn auch reparaturbedürftig, wird zu kaufen gesucht. Offerten an L. Schwelagut, Erbprinzenstr. 4.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stod.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10, bei der kleinen Kirche.

Franz. — Englisch.

Idiomatisch correcte Handels-Corresp. und Conversation unterrichtet gründlich in 3—4 Monaten

F. Rademaker,
Eisenstraße 40, 3. Stod.

Unterricht-Gesuch.

* Ein Ehepaar wünscht einen Abend in der Woche Unterricht in italienischer Conversation zu nehmen. Gest. Offerten unter Nr. 6851 an das Kontor des Tagblattes erbeten.



Schutzmarke.

Beim nahenden Winter sollte in keiner Haushaltung ein gutes Schuhfett fehlen. Als wirklich vorzüglich zur Erhaltung des Leders ist

Gentner's Schuhfett
(Thranfett)

in rothen Dosen mit der Schutzmarke Kaminfeger jeder Hausfrau zu empfehlen.

Zu haben in den meisten Geschäften.

Fabrikant:
Carl Gentner in Göppingen.



Spartodherde,

selbstverfertigte, bester Konstruktion, empfiehlt unter Garantie zu den billigsten Preisen

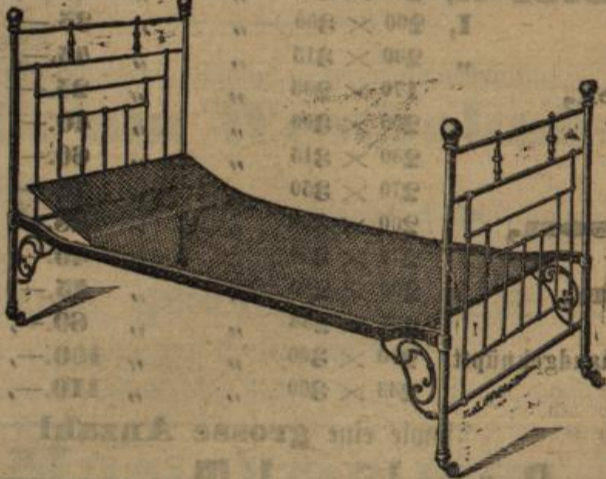
Anton Martin,
Herb- und Bauschlosserei,
Bürgerstraße 19.

Ebenfalls sind einige gut erhaltene, gebrauchte Herde billig zu verkaufen.

Wappeln
in nicht Oxydirt, steuert und feuerfestem
wasserdichten Loden
in vielen Façons u. Farben
für Jagd, Sport, Straße, Haus und Kontor empfohlen, speziell in dieser Saison überaus große Auswahl in allen Größen und Größen zu den Preisen von
Mt. 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16—28.
Spiegel & Wels,
Kaiserstraße 76, Marktplatz.
Telephon 1207.
Großes Lager echter Lederstoffe für Anfertigung nach Maß in bekanntester Ausführung.

Otto Fischer,

vormals J. Stüber,
Grossherzoglicher Hoflieferant, gegr. 1835.
130 Kaiserstrasse 130. Telephon 270.



Special-Geschäft für
Betten und
Wäsche-Ausstattungen,
empfiehlt
complete
Schlafzimmer-Einrichtungen
in gediegener Arbeit,
Eiserne
und
Messing-Bettstellen
in reicher Auswahl,

vom einfachsten Dienstbotenbett bis zu den hochfeinsten, neuesten Modellen mit echter Vergoldung,
Vollständige Bett-Einrichtungen in jeder Art und Preislage,
als:

Springfeder-Matratzen, gepolsterte, vorzüglicher, eigener Construction, desgl. eiserne, aller besseren Systeme,
Rosshaar-, Surogat-, Kapok-, Woll- und Seegras-Matratzen, Feder-Kissen, Rosshaar-Kissen, Plumeaux, Wolldecken, Steppdecken, Daunendecken.
Bett-Wäsche von einfachster bis feinsten Ausführung.
Anfertigung sämtlicher Betten nur in eigenen Werkstätten im Hause.
Aufarbeiten unter Garantie.

Fortlaufender Eingang

Neuester Herbst- und Winterkleiderstoffe

Damentuche, Homespun, Cheviot-Crêpe, Loden etc.,
 2.1. in allen modernen Farben und Webarten.

Aparte Fantasiestoffe in Wolle und Halbseide

in jeder Preislage.

Kaiserstraße 139 (Marktplatz.) **Schöpf & Bopp.**

Als aussergewöhnlich billig empfehlen wir:

Zurückgesetzte Teppiche.

Tapestry,	200 × 300	Meter	Mk. 25.-	früher Mk. 44.-
„	230 × 315	„	35.-	„ 56.-
„	268 × 335	„	45.-	„ 70.-
„	335 × 435	„	80.-	„ 115.-
Velour,	200 × 300	„	35.-	„ 55.-
„	270 × 350	„	55.-	„ 90.-
Axminster II,	200 × 300	„	27.-	„ 40.-
„ I,	200 × 300	„	35.-	„ 61.-
„	230 × 315	„	45.-	„ 75.-
Brüssel,	170 × 235	„	25.-	„ 42.-
„	200 × 300	„	40.-	„ 70.-
„	230 × 315	„	60.-	„ 95.-
„	270 × 350	„	70.-	„ 110.-
Aubusson,	200 × 300	„	28.-	„ 75.-
„	270 × 350	„	40.-	„ 120.-
Smyrna,	200 × 280	„	45.-	„ 80.-
„	267 × 233	„	60.-	„ 110.-
„ handgeknüpft,	200 × 300	„	100.-	„ 150.-
„	233 × 300	„	110.-	„ 175.-

sowie eine grosse Anzahl

= Tapestry-, Brüssel- und Tournayvelours-Resten, =

3 bis 15 Meter lang,

zur Hälfte des seitherigen Preises.

Sämmtliche Waaren sind von tadelloser Qualität und erstklassige Fabrikate.

Dreyfuss & Siegel,

Hoflieferanten.

Kleiderstoff-Neuheiten.

Cheviots,
farbächtige, unverwüstliche
Qualitäten.

Homespun
in neuesten Farben,
glatt, gestreift u. karrirt.

Kammgarn,
gediegene Gewebe u. Farben
für elegante u. solide Kleider.

Tuch,
grosse Auswahl in Farben
u. Qualitäten.

Wolle mit Seide

für elegante Strassen- u. Gesellschaftskleider,
Blusen in dunkeln u. hellen Farben.

Trauer- u. Halbtrauerstoffe

von den einfachsten bis zu den elegantesten Geweben
in glatt und gemustert, Wolle u. Halbsaide.

Leipheimer & Mende,

Großherzogl. Hoflieferanten, Kaiserstr. 86/88.

Telephon 214. En gros u. En détail.

Möbelfabrik am Westbahnhof

M. Reutlinger & Co.,

Grossh. Hoflieferanten,

Fabrik mit Dampftrieb:
Kesslerstrasse, am Westbahnhof.

Verkaufsräume:
Kaiserstrasse Nr. 167.

Wir beehren uns hiermit, die Inbetriebsetzung unserer neuerbauten

Fabrik am Westbahnhof

ergebenst anzuzeigen.

Durch rationellen Betrieb und die neuesten maschinellen Einrichtungen sind wir in der Lage,
alle uns übertragenen Arbeiten

in meistemässiger, geschmackvoller Ausführung

und denkbar bester Qualität zu allerbilligsten Preisen zu liefern.

Zur gefl. Besichtigung unseres Fabriketablissemments laden wir ergebenst ein.

40 Musterzimmer.

In unseren Verkaufsräumen **Kaiserstrasse Nr. 167** unterhalten wir reichhaltiges Lager
aller Arten **Holz- und Polstermöbel** vom einfachsten bis zum reichsten Geschmack.
Zugleich empfehlen wir uns zur Uebernahme

ganzer Ausstattungen, sowie besserer Bauarbeiten,

als: **Holzplafond, Wandvertäfelungen, Erkereinbauten** etc. etc. nach eigenen
oder gegebenen Entwürfen.

Anfertigung von Voranschlägen und Entwürfen bereitwilligst kostenlos!

21.

❖❖❖❖❖❖❖ **Vergessen Sie nicht** ❖❖❖❖❖❖❖

Zipperer's Eier-Fleisch-Suppen

zu versuchen!

Zu haben in allen besseren Kolonialwaaren- und Delikatessengeschäften.
 2 Portionen 10 Pfg., 5 Portionen 23 Pfg., 13 Portionen 63 Pfg.

30 Portionen Mark 1.20.

2 Port. 10 Pfg.

2 Port. 10 Pfg.

Glacéhandschuhe

verkauft
zu Fabrikpreisen

5.3.

Louise Soell, Hoflieferant, Friedrichsplatz 4.

Damenhandschuhe, guttugend, in allen Farben, mit 2 eleganten Druckknöpfen, von Mk. 2.— an,
 Damenhandschuhe, echt Ziegenleder, mit Druckverschluss von Mk. 3.50 an,
 Herrenhandschuhe, gesteppt, mit Druckverschluss von Mk. 2.50 an.

L. J. Ettlinger,

3.1.

Ecke der Kaiser- und Kronenstraße 24,
empfehlen sein großes Lager in

Füll-Regulieröfen

in allen Größen und Ausstattungen.

Eisthal- und Ovalöfen. Kochöfen.
Bügelöfen.

Salon- und Kasernenöfen
für Säle und Wirtschaftsräume.

Transportable Kesselöfen.
Kochherde.

Winter's Ventilations-Dauerbrandöfen,

Germanen und Patent-Germanen,
nach verbessertem irischem System.

Feuerfeste Ausmauerung mit Phönixsteinen.

Sparbarer Kohlenverbrauch.

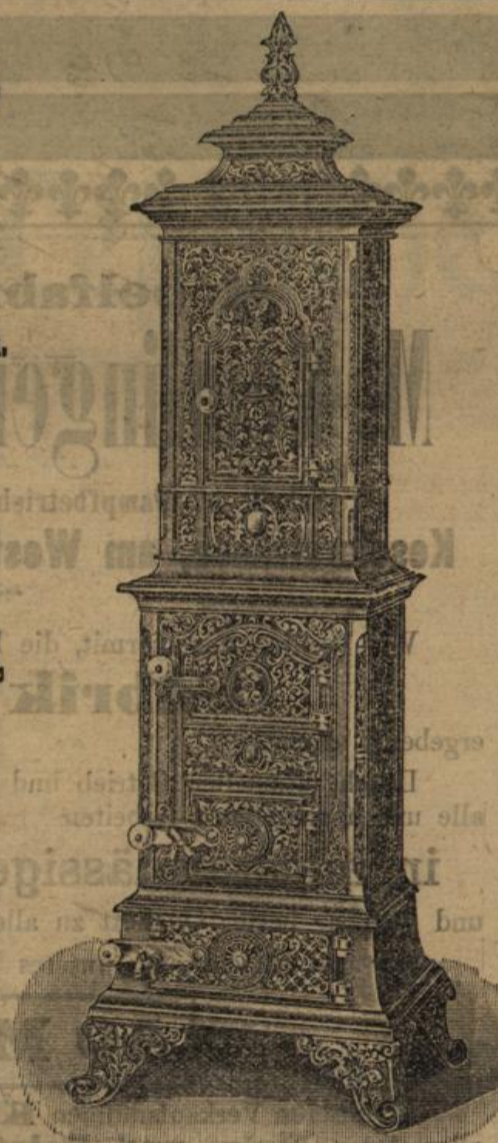
Garantie für Leistungsfähigkeit.

Jncker & Ruh-Öfen
zu Fabrikpreisen.

Patent-Automatöfen.

Einzig existierender Dauerbrandöfen mit Selbst-
regulierung

Reichillustrierte Spezialkataloge stehen gratis zu
Dienst.



Apfelmot,

selbstgefelterter,
süßer und Reifer.

Mostobst wird noch abgegeben.
B. Braunschweiger,
 Apollotheater.

Freitag den 26. Oktober, Abends 7 1/2 Uhr,
im Saale des **Grossh. Conservatoriums** (Sofienstrasse 35)

Klavierabend

VON

Liere Pahlen,

unter gefälliger Mitwirkung des Pianisten Herrn **Christian Eckel.**

Eintrittskarten: **Saal Mk. 2.50** und **Galerie Mk. 1.50** in der Musikalien-
handlung von **Fr. Doert** und Abends an der Kasse.

Neuheiten in Schwarzen Kleiderstoffen,

grösste Auswahl,

Tuche in 100, 120, 130, 140 cm Breite,
Cheviots, rein Wolle, von Mk. 1.20 an,
Homespun, prachtvoller Winterstoff,

Mohair, façonnirt und glatt,
Köpergewebe in fein und grob,
Alpaccas u. Panamas, glatt u. gemustert,

empfiehlt

zu aussergewöhnlich billigen Preisen

149 Kaiser-
strasse.

Carl Büchle,

Kaiser-
strasse 149.

Brandmalerei!

Wer diese prächtige Hauskunst bisher nicht geübt hat, besichtige mein großes Speciallager für Brandmalerei-
arbeiten und er wird schon durch die Schönheit und Mannigfaltigkeit der Gegenstände unwiderstehlich zur Ausübung dieser
eigenartigen Dekorationskunst angeregt!

In jedem besseren Hause, wo das Bedürfnis vorhanden, seine Wafestunden mit irgend einer
schönen Beschäftigung auszufüllen, sollte die Holzbrandmalerei als die kurzweiligste und wenigst
mühevollste häusliche Kunst ihren Einzug halten!

Die prächtigsten Geschenkartikel lassen sich mittelst derselben von Jedermann selbstständig fertig stellen, indem die Gegenstände
für weniger geübte Dilettanten zum Brennen vorgezeichnet sind.

Große Auswahl auch in Gegenständen für Kerbschnitt, sowie in Leder und Wappe zum Brennen.

1^a Brennapparate, Farben, Malvorlagen etc.

Billigste Bezugsquelle.

Ernst Kirchenbauer,

Specialgeschäft für Brandmalerei und Kerbschnitzerei,
Kaiser-Passage 9 u. 11.



Kochgeschirre

aller Art
empfiehlt zu bil-
ligsten Preisen

Otto Büttner,
Kaiserstrasse 158,
Ecke der Donziasstr.

Lohnzahlungsbücher

für Minderjährige laut gesetzl. Bestimmung, mit
und ohne Futteral, zu 10 Pf., 15 Pf. u. 20 Pf.

B. Albert Tensi,

Buchbinderei, Buchdruckerei,

Ecke Markgrafen- u. Kreuzstrasse. 42.

Dankagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an dem schweren Verluste
unseres lieben, unvergesslichen Vaters, Sohnes, Bruders und Schwagers

Adam Kohl

sprechen wir hiermit unsern innigsten Dank aus.

Paula Kohl, Wwe., geb. Wagner.

Familie Wagner, Karlsruhe.

Familie Kohl, Finthen.

Specialhaus

in

Teppichen, Gardinen, Möbelstoffen,
Linoleum

Alfred Blum,

Kreuzstrasse 3, vis-à-vis der Vereinsbank,

empfiehlt in grösster Auswahl:

Abtheilung Teppiche:

Tapestry, Velvet, Axminster, Brüssels, Tournay,
Perser, handgeknüpft Smyrna.

Weit unter Preis:

Ein Posten 135/200 cm Velvet,
anstatt Mk. 32.—, Mk. 28.50.

Ein Posten 165/235 cm Axminster,
anstatt Mk. 26.—, Mk. 19.50.

Abtheilung

Stoffe für Handarbeiten:

ca. 180 cm Filztuch in vielen Farben,
Mk. 4.50 per Meter,

ca. 130 cm Wollpeluche für Fenstermäntel,
Mk. 1.80 per Meter,

Seidenpeluche in allen Farben
von Mk. 3.50 an per Meter,

bunte Bordüren für Fenstermäntel und
Decorationen, in Wolle mit Fransen
von Mk. 0.65 an per Meter,

bunte Seidenstoffcoupons
bis ca. 1,50 Meter Länge
von Mk. 8.-- an.

Abtheilung Vorhänge:

gestreifte, einfarbig und geblumte Dessins
von Mk. 2.— an per Stück,

Plüsch-Vorhänge, einfarbig und gestickt,
incl. Lambrequin von Mk. 25.— an per Paar,

Englisch Tüll,
abgepasst und am Stück, in crème und weiss,

Spachtel, abgepasst und am Stück,

Spachtelrouleaux in allen Breiten und Höhen
von Mk. 4.— an per Stück,

Mousselines und Engl. Velvets,
in schmal und breit, in den neuesten Dessins,

Liberty-Seide in allen Farben.

Abtheilung Linoleum:

Stückwaare und abgepasst,

Tischvorlagen in allen Grössen.

Ein grosser Posten billige englische
Linoleum

in 67, 90, 170, 230, 270 und 366 cm Breite
zu staunend billigen Preisen.

Bei Einkauf von
Linoleum im Betrage von Mk. 50.— Filzpappe
gratis.

Reichste Auswahl, neueste Dessins.

Zuvorkommenste Bedienung.

ALFRED BLUM,

Détail-Verkauf: Kreuzstrasse 3. Telefon 417.

Druck und Verlag des Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.